

■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften mit leichten Kursverlusten in die neue Börsenwoche starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Nach der Beschlagnahmung eines iranischen Schiffes durch die USA sind die Sorgen vor einer erneuten Zuspitzung im Nahen Osten wieder größer geworden. Iran will vorerst an keinen neuen Verhandlungen mit den USA teilnehmen, heißt es. Unterdessen steht weiter die Berichtssaison im Fokus. In dieser Woche werden unter anderem Tesla und Boeing Quartalszahlen vorlegen.

■ Konjunktur

Die abermalige Schließung der Straße von Hormus hat den Ölpreis wieder steigen lassen und die Aktienmärkte in Europa belastet. Die Hoffnung auf eine rasche Entspannung hat zudem einen Dämpfer bekommen, nachdem das US-Militär einen iranischen Tanker beschlagnahmt hat, was von China kritisiert wurde. Von der iranischen Regierung hieß es am Montag, dass es aktuell keine Pläne für neue Gespräche mit der US-Seite gebe. Zu einer weiteren Verhandlungsrunde in Islamabad sollen offenbar keine Vertreter geschickt werden, während die Waffenruhe nur noch bis Mittwoch gilt.

■ Unternehmen

Alphabet sucht offenbar nach Wegen, sich technologisch unabhängiger von etablierten Chiplieferanten zu machen. Medienberichten zufolge steht dabei eine mögliche Partnerschaft mit Marvell Technology im Fokus. Wie aus einem Bericht von The Information hervorgeht, führt Google Gespräche mit Marvell über die Entwicklung von zwei neuen Chips. Der südkoreanische Speicherchip-Hersteller SK Hynix hat nach eigenen Angaben mit der Massenproduktion eines neuen Speicherchips begonnen, der für die Vera-Rubin-Plattform von Nvidia ausgelegt ist, die ab dem dritten Quartal 2026 an den Start gehen soll.

■ Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Marvell Technology	+4,55 % auf \$146,04	Bericht über Google-Kooperation
Salesforce	+0,54 % auf \$183,12	Interviewaussagen CEO

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 20.04.2026 15:24 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
US-Anleihenauktion	17:30	Niedrig	Steel Dynamics

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Nasdaq 100

Intraday Widerstände: 26.719

Intraday Unterstützung: 26.400 + 26.182 + 25.835 + 25.514

Rückblick

Der Nasdaq 100 riss am Freitag erneut ein Aufwärtsgap. Dieses liegt zwischen 26.400 und 26.481 Punkten. Es ist in der Rally seit dem Tief vom 30. März das dritte Aufwärtsgap. Damit bietet es sich an, die Gaps in der klassischen Reihenfolge Breakaway, Runaway und Exhausting Gap einzuordnen. Ein Exhausting Gap steht am Ende einer Trendbewegung. Der Index markierte am Freitag zum dritten Mal in Folge ein neues Allzeithoch. Mit einem RSI (14) bei 74,34 Punkten ist er auf Tagesbasis überkauft.

Charttechnischer Ausblick

Auf Stunden- und Vierstundenbasis weist der RSI bereits Extremwerte auf. Der Abstand der Bollinger-Bänder ist extrem. Die letzten vier Tageskerzen liegen alle teilweise oberhalb dieser Bänder. Die kurzfristige Rally im Nasdaq 100 ist damit extrem heißgelaufen. Eine mehrtägige Konsolidierung kann jederzeit starten. Die schwachen Taxen um 14:38 Uhr bei 26.557 Punkten könnten bereits der Startschuss dafür sein. Mögliche Ziele eines Rücksetzers liegen bei 26.182 und 25.165 Punkten.

Dow Jones

Intraday Widerstände: 49.633 + 50.512

Intraday Unterstützung: 48.788 + 48.683 + 48.431 + 47.937

Rückblick

Der Dow Jones riss am Freitag ein weiteres Aufwärtsgap zwischen 48.683 und 48.788 Punkten. Anschließend zog er bis an den Widerstandsbereich um 49.633 Punkte an. In der Spitze notierte der Index bei 49.717 Punkten. Zu einem Ausbruch über den Widerstand kam es auf Tagesschlusskursbasis aber nicht. Der Index wird um 14:39 Uhr bei 49.207 Punkten und damit 340 Punkte unter dem Schlusskurs vom Freitag getaxt. Eine Gewinnserie wie im Nasdaq 100 liegt im Dow Jones nicht vor.

Charttechnischer Ausblick

Trotzdem ist auch diese Rally schon sehr weit fortgeschritten. Rücksetzer bis in den Bereich um 48.431 Punkte oder sogar an den EMA50 bei 47.723 Punkten sind einzuplanen. Nach einem solchen Rücksetzer könnte der Dow Jones allerdings sein Allzeithoch bei 50.512 Punkten attackieren. Im übergeordneten Rahmen ist weiterhin ein Kursziel bei ca. 55.500 Punkten offen. Kurzfristig spricht damit vieles für eine Konsolidierung innerhalb des weiter konstruktiven charttechnischen Gesamtbilds.

Tendenz: Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

WELTRAUM-AKTIE

Sternstunde

MAGAZIN LESEN



Intraday Widerstände: 7.147

Intraday Unterstützung: 7.077 + 7.051 + 7.002 + 6.952

Rückblick

Auch der S&P 500 riss am Freitag ein weiteres Aufwärtsgap. Es liegt zwischen 7.051 und 7.074 Punkten. Der Index kletterte am Freitag auf ein neues Allzeithoch bei 7.147 Punkten. Wie im Nasdaq 100 ist das Gap das dritte in der Rally seit Ende März. Zudem brach der Index am Freitag über eine obere Pullbacklinie über die Hochpunkte seit Oktober 2025 aus. Die aktuellen Taxen um 13:39 Uhr bei 7.094 Punkten führen den Index fast auf diese Trendlinie zurück.

Charttechnischer Ausblick

Der RSI (14) zeigt über die verschiedenen Zeitebenen ein ähnliches Bild wie im Nasdaq 100. Die kurzfristige Rally ist auch im S&P 500 extrem heißgelaufen. Ein mehrtägiger Rücksetzer wäre daher absolut normal. Mögliche Ziele einer solchen Konsolidierung lägen bei 7.002 und 6.952 Punkten sowie im Bereich um 6.819 bis 6.789 Punkte. Damit bleibt das kurzfristige Bild anfällig für eine Verschauflaufse.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Vorliegenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die in dieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2026 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.